

Deckblatt

Drucksachennummer:

0608/2018

Teil 1 Seite 1

Datum:

05.06.2018

ÖFFENTLICHE MITTEILUNG

Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter:

Geschäftsstelle der Bezirksvertretung Nord

61 Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Bauordnung

Betreff:

Fahrradabstellanlagen: "Radboxen-Projekt"

Beratungsfolge:

27.06.2018 Bezirksvertretung Hagen-Nord

TEXT DER MITTEILUNG

Teil 2 Seite 1

Drucksachennummer:

0608/2018

Datum:

05.06.2018

Siehe Anlage

TEXT DER MITTEILUNG**Teil 2 Seite 2****Drucksachennummer:**

0608/2018

Datum:

05.06.2018

Inklusion von Menschen mit Behinderung**Belange von Menschen mit Behinderung***(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)*

sind nicht betroffen

sind betroffen (hierzu ist eine kurze Erläuterung abzugeben)

Kurzerläuterung:

TEXT DER MITTEILUNG**Drucksachennummer:**

0608/2018

Teil 2 Seite 3**Datum:**

05.06.2018

Finanzielle Auswirkungen*(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)*

- Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen
- Es entstehen folgende finanzielle und personelle Auswirkungen
- Es entstehen folgende bilanzielle Auswirkungen

Maßnahme

- konsumtive Maßnahme
- investive Maßnahme
- konsumtive und investive Maßnahme

Rechtscharakter

- Auftragsangelegenheit
- Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung
- Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung
- Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe
- Vertragliche Bindung
- Beschluss RAT, HFA, BV, Ausschuss, sonstiges
- Ohne Bindung

1. Konsumtive Maßnahme

Teilplan:		Bezeichnung:	
Produkt:		Bezeichnung:	
Kostenstelle:		Bezeichnung:	

	Kostenart	Lfd. Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3
Ertrag (-)		€	€	€	€
Aufwand (+)		€	€	€	€
Eigenanteil		€	€	€	€

Kurzbegründung:

- Finanzierung ist im lfd. Haushalt bereits eingeplant/gesichert
- Finanzierung kann ergebnisneutral (außer-/überplanmäßige Bereitstellung mit Deckung) gesichert werden.
- Finanzierung kann nicht gesichert werden (der Fehlbedarf wird sich erhöhen)

2. Investive Maßnahme

Teilplan:		Bezeichnung:	
Finanzstelle:		Bezeichnung:	

	Finanzpos.	Gesamt	lfd. Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3
Einzahlung(-)		€	€	€	€	€
Auszahlung (+)		€	€	€	€	€
Eigenanteil		€	€	€	€	€

TEXT DER MITTEILUNG**Teil 2 Seite 4****Drucksachennummer:**

0608/2018

Datum:

05.06.2018

Kurzbegründung:

- | | |
|--------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> | Finanzierung ist im lfd. Haushalt bereits eingeplant/gesichert |
| <input type="checkbox"/> | Finanzierung kann gesichert werden (außer-/überplanmäßige Bereitstellung mit Deckung) |
| <input type="checkbox"/> | Finanzierung kann nicht gesichert werden (der Kreditbedarf wird sich erhöhen) |

3. Auswirkungen auf die Bilanz

(nach vorheriger Abstimmung mit der Finanzbuchhaltung)

Aktiva:

(Bitte eintragen)

Passiva:

(Bitte eintragen)

4. Folgekosten:

a) jährliche Kreditfinanzierungskosten für den Eigenfinanzierungsanteil	€
b) Gebäudeunterhaltsaufwand je Jahr	€
c) sonstige Betriebskosten je Jahr	€
d) Abschreibung je Jahr (nur bei investiven Maßnahmen)	€
e) personelle Folgekosten je Jahr	€
Zwischensumme	€
abzüglich zusätzlicher Erlöse je Jahr	€
Ergibt Nettofolgekosten im Jahr von insgesamt	€

5. Auswirkungen auf den Stellenplan

Stellen-/Personalbedarf:

(Anzahl)	Stelle (n) nach BVL-Gruppe	(Gruppe)	sind im Stellenplan	(Jahr)	einzurichten.
(Anzahl)	üpl. Bedarf (e) in BVL-Gruppe	(Gruppe)	sind befristet bis:	(Datum)	anzuerkennen.

gez. _____ gez. _____

(Name OB oder Beigeordneter inkl. Funktion)

(Name Beigeordneter inkl. Funktion)

Bei finanziellen Auswirkungen:

gez. _____

Christoph Gerbersmann
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer**Verfügung / Unterschriften**

TEXT DER MITTEILUNG**Teil 2 Seite 5****Drucksachennummer:**

0608/2018

Datum:

05.06.2018

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister**Gesehen:**

**Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer**

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r**Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:**

Amt/Eigenbetrieb:**Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:****Amt/Eigenbetrieb:****Anzahl:**

An**-01/14-****Mitteilung zur Sitzung der Bezirksvertretung Nord am 27.06.2018:****Fahrradabstellanlagen: „Radboxen-Projekt“**

– Die Stadt Hagen nimmt für die Realisierung des o.g. Projektes am Bundeswettbewerb „Klimaschutz im Radverkehr“ teil. Dieses Verbundprojekt wird zentral über den VRR gesteuert. Die Ausführung obliegt dann den jeweiligen Kommunen.

Als finanzschwache Kommune erhält die Stadt Hagen einen Zuschuss von 90 % der Investitionskosten, die mit ca. 218.000,- € beziffert werden. Der städtische Eigenanteil in Höhe von 10 % = 21.800,- € ist im Haushalt finanziert.

– Die durch den Betrieb der Radboxen entstehenden (geringen) Kosten (Strom, Zähler, Modem...) trägt ebenfalls die Stadt Hagen. Auch diese Finanzierung kann aus der sog. „Stellplatzablöse“ als gesichert angesehen werden.

Im Stadtgebiet Hagen werden zunächst 34 Radboxen als verschließbare Unterstellmöglichkeiten an ÖPNV-Haltepunkten angeboten. Der Zugang zu den Boxen soll über das eTicket des VRR – und perspektivisch über das Smartphone - ermöglicht werden. Der Betrieb der Boxen wird von der Hagener Straßenbahn AG übernommen.

Im Gebiet der BV Nord werden 6 Boxen am Bahnhof Vorhalle installiert.

Die tiefbautechnischen Arbeiten laufen in Kürze an. Neben der Herstellung der Fläche für die Boxen in Pflasterbauweise wird auch ein Stromanschluss geschaffen.

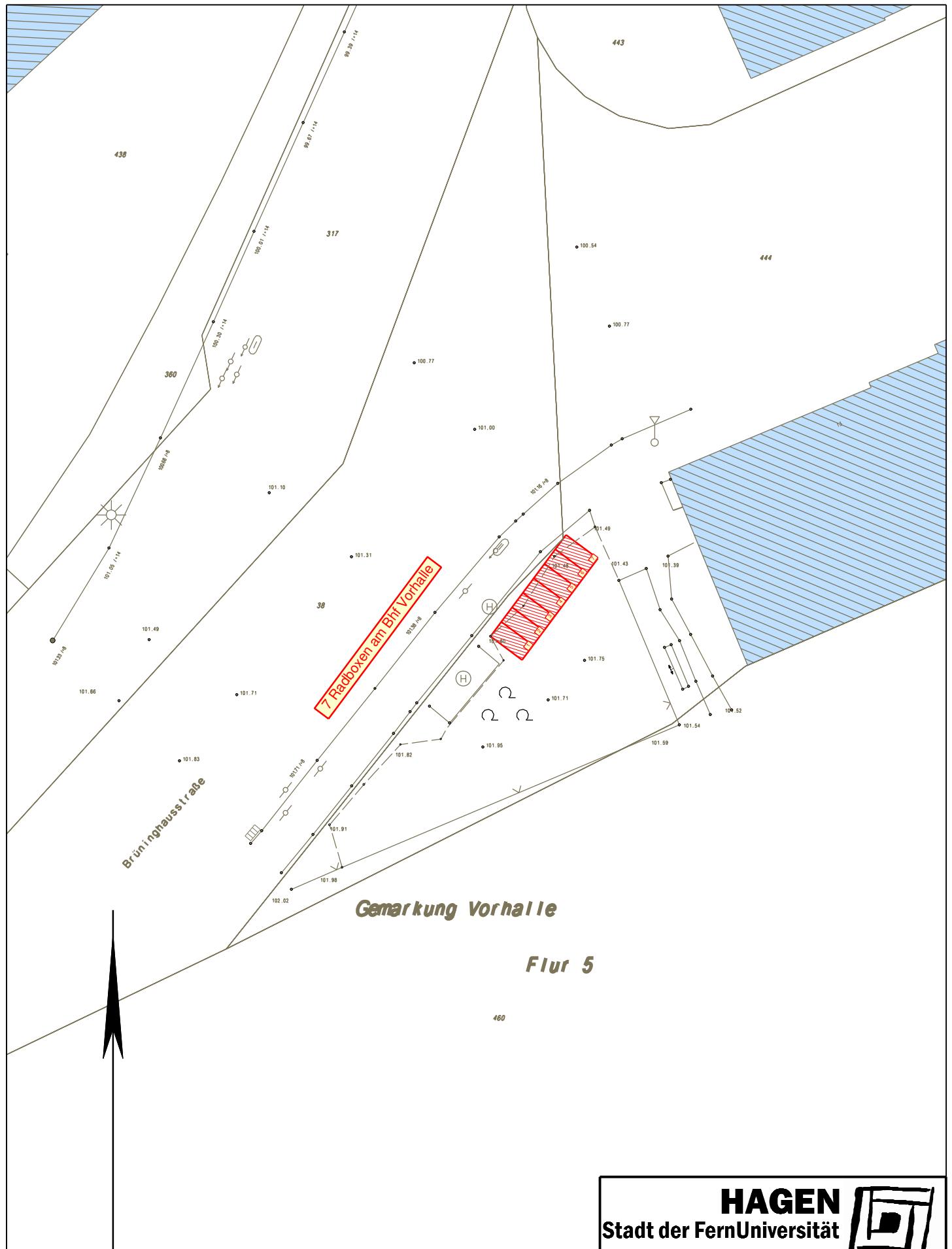
– Das Aufstellen der Boxen erfolgt dann durch die Firma Kienzler, die Partner für alle teilnehmenden Kommunen sind.

Durch die Vielzahl der Boxen im Gesamtprojekt kann es immer wieder zu Verschiebungen bei der Reihenfolge der Aufstellungen geben, da die Kommunen unterschiedliche Zeitpläne vorgelegt haben, die sich durch äußere Umstände immer noch verschieben können.

Wir hoffen aber, im Verlaufe der Sommerferien 2018 alle Boxen aufstellen zu können.

Der Anlageplan zeigt den Aufstellort und eine Planzeichnung der Boxen.

Jörg Winkler



Gemarkung Vorhalle

Flur 5

